



© Stefan Zenzmaier

Auf den ersten Blick paradox: ein Glasbau-Würfel direkt unter der senk-rechten Felswand! Näher betrachtet ein eleganter, im aufwendigen Behördenverfahren ausgeklügelter Bau mit Verstärkungen an den durch Steinschlag gefährdeten Bereichen. Das Volumen ist hart an den Fels gesetzt und hat dort, an der verschatteten Südseite, Stiegenhaus, Lift und eine massive Außenwand, die selektive Blicke zum Berg freigibt. Die anderen Fassaden sind Glas-Stahlmembranen mit Brüstungen aus Eichenholz, die auch innen umlaufende Regale bilden. Die ebenfalls in Eiche gehaltenen Jalousien und die in der Glashaut integrierten, offenen Metallpaneelle machen die Licht- und Sichtsituation der Büros individuell regulierbar. Das Architekten-Team residiert hier auch - und gestaltete das sehr variabel nutzbare Haus auch in der Außenwirkung wie ein nobles „Büro-Regal“. Galerie ebenerdig mit eigenem Eingang; am Dach gemeinsam nutzbare Terrasse. (Text: Otto Kapfinger)

## Bürohaus Rainbergstraße

Rainbergstraße 3c  
5020 Salzburg, Österreich

ARCHITEKTUR  
**Kaschl - Mühlfellner Architekten**

BAUHERRSCHAFT  
**Planquadr.at Baumanagement GmbH**

SAMMLUNG  
**Initiative Architektur**

PUBLIKATIONSDATUM  
**30. Dezember 2010**



© Stefan Zenzmaier



© Stefan Zenzmaier

**Bürohaus Rainbergstraße****DATENBLATT**

Architektur: Kaschl - Mühlfellner Architekten (Heide Mühlfellner, Reiner Kaschl)

Bauherrschaft: Planquadrat Baumanagement GmbH (Thomas Wizany)

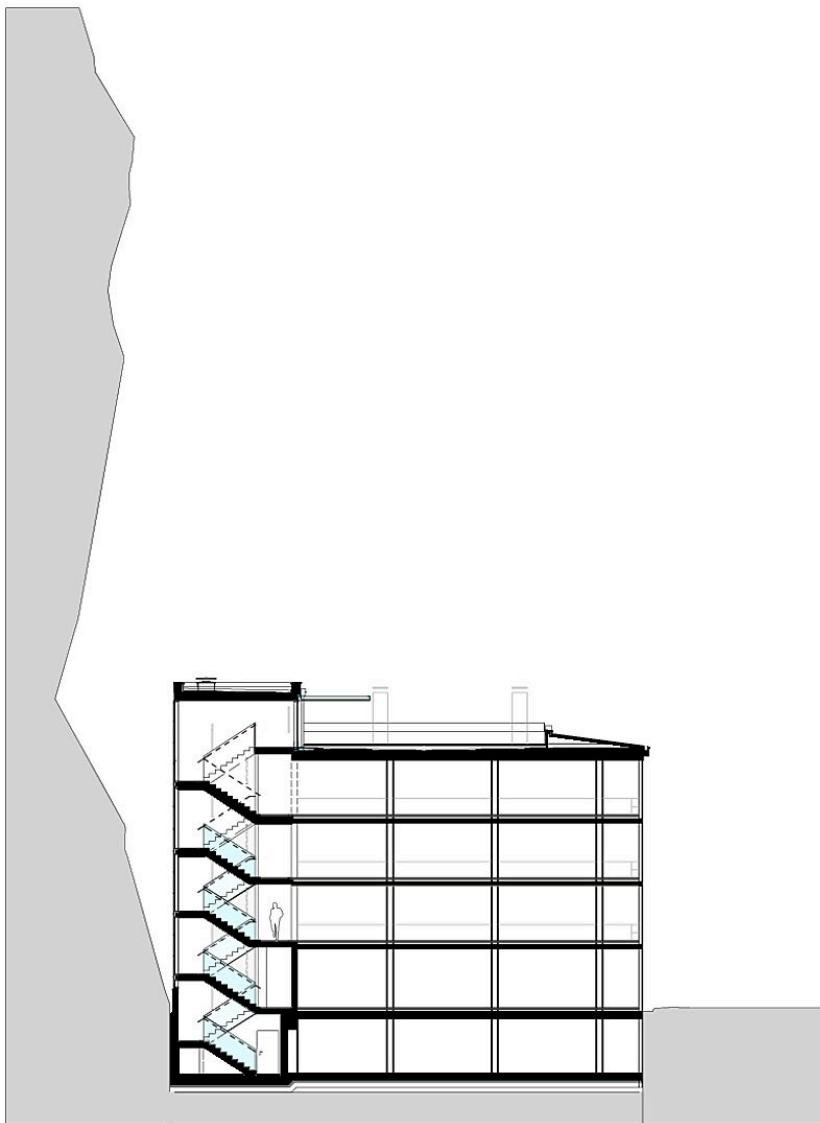
Fotografie: Stefan Zenzmaier

Funktion: Büro und Verwaltung

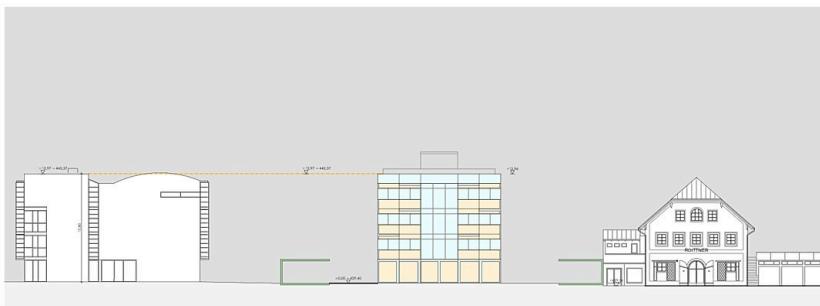
Planung: 2007

**PUBLIKATIONEN**

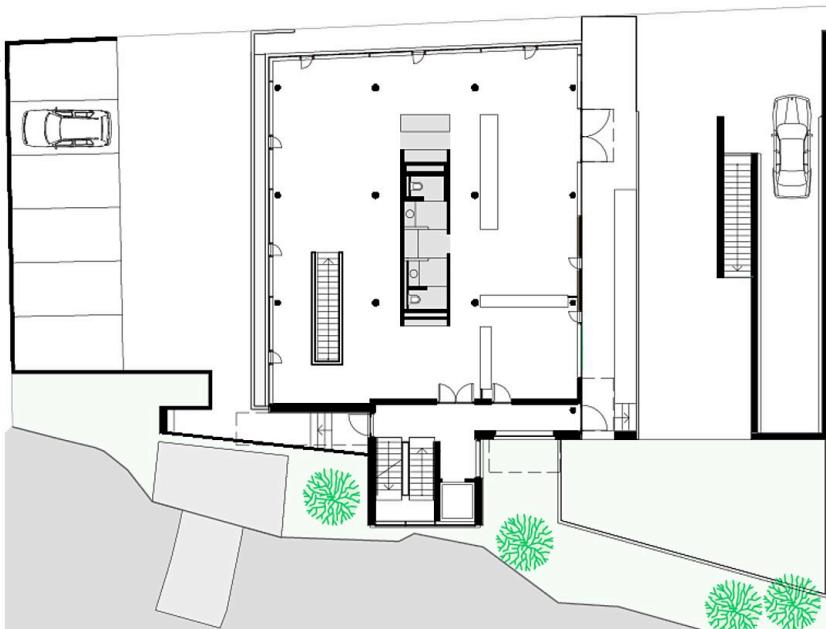
Otto Kapfinger, Roman Höllbacher, Norbert Mayr: Baukunst in Salzburg seit 1980 Ein Führer zu 600 sehenswerten Beispielen in Stadt und Land, Hrsg. Initiative Architektur, Müry Salzmann Verlag, Salzburg 2010.

**Bürohaus Rainbergstraße**

Schnitt



Ansicht



Bürohaus Rainbergstraße

EG - Galerie Seywald

Erdgeschoss